

Samstag, 27. Juni: Schweigen

Ich frage mich, warum ich mich in den letzten Wochen so aus twitter, Facebook und meinem eigenen Blog zurückziehe. Habe ich nichts mehr zu sagen, seitdem sich mein "Thema" auf Meldungen zu meiner Genesung zu beschränken scheint? (Bulletin des Tages: es geht mir bis auf das letzte Kneifen einer letzten vereiterten Stelle, Schmerzen beim Wasserlassen und der extremen Schwüle zu dankender Müdigkeit bestens.)

Vielleicht bin ich zu sehr mit mir selbst beschäftigt. Ich habe so viele Fragen an mich. Wer bin ich, wo will ich hin, was für eine Frau bin ich, wie wird sie sich entwickeln und wieviel Einfluß habe ich auf diese Entwicklung?

Wo fange ich mit meiner Suche an?

Eine liebe Freundin, auch eine Transfrau (Mist, ich habe ihren Geburtstag vergessen, ich hab sie überhaupt in den letzten Wochen so vernachlässigt..) hat in ihr Profil bei www.dol2day.de geschrieben, sie erfinde sich gerade neu. Wenn sie das schafft, hat sie mir etwas voraus.